

E-Jugend oben auf - Kleine Hagedornkicker gewinnen Meisterschaft

Es ist zwar schon etwas Zeit vergangen, aber ungebrochen dürfte die Freude bei unseren E-Junioren-Fußballern immer noch sein. Kreismeister, ein Prädikat, mit welchem sich die Jungs fortan schmücken können, bleibt auch nach dem Gewinn der Meisterschaft immer noch in bester Erinnerung bei allen Beteiligten.



50 Punkte, 16 Siege, 2 Unentschieden, keine Niederlage und ein Torverhältnis von 177:26 sprechen eine deutliche Sprache. Trainer, Christian Hasenjäger, blickt mit stolz auf seine Truppe und fand lobende Worte für seine Schützlinge.

Truppe und fand lobende Worte für seine Schützlinge.

„Wenn man mich vor der Saison gefragt hätte, wo ich am Ende der Saison landen will, hätte ich wohl geantwortet, dass ein Mittelfeldplatz vollkommen in Ordnung wäre. Schließlich war ich mir sehr unsicher, wie meine neue Mannschaft wohl aufgestellt ist. Hatte ich noch in den 6 Jahren zuvor das Privileg dieselben Jungen und Mädchen trainieren zu dürfen, kam jetzt die große Unbekannte.



Wie sind die neuen Spieler?

Wie sind sie charakterlich aufgestellt?

Wie weit sind sie fußballerisch?

Mit all diesen Fragen im Kopf begann ich die Vorbereitung für die erste Trainingseinheit. Das Training sollte nach Möglichkeit allen Kindern Spaß machen und auch als Gruppe zusammenführen. Der Spaß und die Freude am Fußball standen im Vordergrund.

Von Woche zu Woche steigerten wir dann unsere Einheiten und ich muss sagen, dass die Jungen und Mädchen vom ersten Tag an gleich voll mit dabei waren. Sie haben in jeder Trainingseinheit Vollgas gegeben und haben sich stetig verbessert. Sodass ich unser erstes Punktspiel kaum erwarten konnte. Zum ersten Punktspiel mussten wir auswärts in Woldegk antreten. Die Nervosität vor dem Spiel war bei den Kids zu merken, aber mit dem Spielbeginn zeigten sie gleich, was sie alles im Training gelernt hatten. Zum Schluss gewannen wir mit 9:1 und wir als Trainerteam waren mega happy.

Im Laufe der Saison wurden wir dann zu einer richtigen Mannschaft, die sich sowohl auf als auch neben dem Platz unterstützte. Angeführt von den älteren Spielern, fiel es den Jüngeren dann auch nicht schwer, selbst die schwierigsten Übungen zu meistern.

Rückblickend gab es in der Saison dann natürlich auch ein paar Highlights. Die Spiele gegen den FCN und gegen Tützpatz verlangten uns alles ab. Spielten wir

noch in den Hinspielen jeweils 2:2, gelangen uns in der Rückrunde zwei Siege, die dann letztendlich den Weg zur Kreismeisterschaft ebneten.

Als Trainer bin ich furchtbar Stolz auf meine kleinen Fußballer und auch wenn sich unsere Wege jetzt erstmal trennen, sehen wir uns bestimmt in der nächsten Saison wieder. Bedanken möchte ich mich auch bei meinem Trainerteam und den Eltern, die immer am Spielfeldrand standen und uns tatkräftig unterstützt haben.“

Abteilung Fußball